



Beschlussvorlage

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Tiefbau

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2013/3309

Anlage Nr.: _____

Datum: 05.11.2013

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	07.11.2013	öffentlich

Tagesordnung

- Anträge der SPD-Fraktion zum Haushaltsplan 2014
- Historische Stadtmauer am Geistinger Platz
 - IN-0000036 Straßenplanungskosten

Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss beschließt:

Die Stellungnahmen der Verwaltung zu den Anträgen der SPD-Fraktion vom 04.11.2013 werden zur Kenntnis genommen.

Begründung

Die Anträge der SPD-Fraktion zur historischen Stadtmauer am Geistinger Platz und zur IN-0000036 –Straßenplanungskosten- sind als Kopie dieser Sitzungsvorlage beigelegt.

Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag zur historischen Stadtmauer am Geistinger Platz:

Für eine Kernsanierung der historischen Stadtmauer können nach Mitteilung des Amtes für Bauordnung und Untere Denkmalbehörde keine Mittel aus dem Denkmalschutz beantragt werden, da die historische Stadtmauer am Geistinger Platz bisher kein Denkmal darstellt. Des Weiteren ist zu beachten, dass evtl. eingesparte Haushaltsmittel aus dem investiven Bereich (IN-0000036) nicht für Maßnahmen der Unterhaltung bzw. Instandsetzung bereit gestellt werden können, da Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im konsumtiven Bereich des Haushalts darzustellen sind (z.B. Sachkonto 522101 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens -).

Der Fachbereich Tiefbau ist für eine Kernsanierung der historischen Stadtmauer nicht zuständig. Die Zuständigkeit muss innerhalb der Verwaltung noch geklärt werden. Da aus den

Sparwängen des konsumtiven Haushalts 2014 keine Mittel bereitgestellt werden können, muss das zuständige Fachamt ab 2015 entsprechende Haushaltsmittel vorsehen.

Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag auf Herabsetzung des HH.-Ansatzes der IN-0000036 -Straßenplanungskosten-

Die Erhöhung des Mittelansatzes der IN-0000036 von 10.000 € auf 50.000 € ist kurzfristig erforderlich geworden, da zu erwarten ist, dass im Zusammenhang mit der Kanalsanierung im Zentralbereich Hennef sehr alte und mehr als reparaturbedürftige Straßen oder Straßenabschnitte wieder nachmalig hergestellt werden müssen. Die Untersuchungen im Bereich der Kanalsanierung, z. B. geschlossene oder offene Bauweise, laufen parallel zur Aufstellung des städtischen Haushaltsplanes. Die Erhöhung des Mittelansatzes erlaubt es dem Fachbereich Tiefbau ohne zeitliche Verzögerung mit der Planung der Kanalsanierung mitzuziehen, um mindestens die Planung eines Straßenausbaus zu vergeben. Im neuen Haushaltsentwurf müssten dann für den einzelnen Straßenausbau neue Investitionsnummern vergeben und über die neuen Mittelansätze beraten und beschlossen werden. Die Planungskosten fließen in den beitragsfähigen Aufwand des entsprechenden Straßenausbaus mit ein und werden über Beiträge refinanziert.

Unter Berücksichtigung des dargestellten Sachverhalts war eine Mittelerhöhung der IN-0000036 auf 50.000 € erforderlich.

Hennef (Sieg), den 05.11.2013
In Vertretung

Roland Stenzel
Technischer Geschäftsführer

Anlage: Anträge der SPD-Fraktion vom 04.11.2013

2. zum Vorgang